

- energie
- wasser
- dienstleistung
- stadtverkehr



Systematik für die Anwendung der Standardlastprofile im Strom

Lastprofile

Die infra fürth gmbh verwendet die synthetischen Standardlastprofile des VDEW (neu BDEW). Die Profile sind den Kunden direkt zugeordnet und werden bei der Stammdatenkommunikation mit &uumbermittelt. Es kommen für Haushaltskunden das dynamisierte Profil H0, für Gewerbe- und Einzelhandelskunden die Profile G0 bis G6 und für Landwirtschaftskunden die Profile L0 bis L2 zum Einsatz. Daneben setzen wir für Kunden mit gleich bleibenden Verbrauchern ein Bandprofil BL ein.

Lastprofile für abschaltbare Kunden

Kunden mit abschaltbaren Verbrauchern (elektrische Speicherheizungen, Wärmepumpen, Elektrodirektheizungen, usw.) können per Netznutzung nach dem vom VDN und der TU Cottbus erarbeiteten Verfahren der temperaturabhängigen Lastprofile beliefert werden. Dabei gilt prinzipiell der VDN-Praxisleitfaden „Lastprofile für unterbrechbare Verbrauchseinheiten“. Dieser kann beim Verband angefordert bzw. als Download heruntergeladen werden.

Nachfolgend sind die im Praxisleitfaden geforderten spezifischen Informationen und Festlegungen für das Netzgebiet der infra fürth gmbh aufgeführt:

- Als Temperaturmessstellen wird die Wetterstation Fürth der meteomedia verwendet.
- Die Ist-Werte der Tagesmitteltemperaturen (T_m) werden auf der Internetseite der infra fürth gmbh veröffentlicht.
www.infra-fuerth.de/de/netz/Stromnetz_Einleitung/pflichtveroeffentlichung_netzdaten/standardlastprofile/
- Die historischen Werte der Tagesmitteltemperaturen werden auf der Internetseite der infra fürth gmbh veröffentlicht.
www.infra-fuerth.de/de/netz/Stromnetz_Einleitung/pflichtveroeffentlichung_netzdaten/standardlastprofile/
- Als Bezugstemperatur wird 17 °C verwendet.
- Die Begrenzungskonstante K wird bei Anlage mit getrennter Messung für unterbrechbare Verbraucher auf 0 gesetzt. Anlage mit gemeinsamer Messung – grundsätzlich zwischen Haushaltsprofil und unterbrechbaren Verbrauchern wird die Begrenzungskonstante auf 1 gesetzt.
- Die Temperatur TMZ wird nach der Formel $TMZ = T_{\text{Bezug}} - T_m$ ermittelt und auf eine Nachkommastelle gerundet.
- Bei Tagesmitteltemperaturen > 17 °C wird TMZ auf Null gesetzt.
- Die Auswahl der Kurve aus der vorliegenden Kurvenschar erfolgt für einen Bespieltag d durch Bildung einer äquivalenten Tagesmitteltemperatur $T_{m, \text{äquiv}}$ nach der Formel
$$T_{m, \text{äquiv}} = 0,5 \times T_m (d) + 0,3 \times T_m (d-1) + 0,15 \times T_m (d-2) + 0,05 \times T_m (d-3)$$
- Für das Lastprofilverfahren für unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen mit Jahresarbeitsmessung am Netz der infra fürth gmbh gilt die Standardlastprofil-Anwendungsgrenze von 100.000 kWh Jahresarbeitsmenge. Die Netznutzungsentgelte sind den jeweils gültigen Preisblättern der infra fürth gmbh zu entnehmen. Es besteht die Möglichkeit auf Wunsch des Kunden bzw. Lieferanten, auch bei Jahresarbeitsmengen unter 100.000 kWh einen Lastgangzähler einzubauen. Die Netznutzung erfolgt dann analog zu Kunden mit registrierender Leistungsmessung. Die Abrechnung der

Netznutzung erfolgt gemäß dem jeweils gültigen Preisblatt und errechnet sich aus dem Leistungs- und Arbeitspreis.

- Für Kunden mit unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen, die mit Hilfe eines Lastprofilverfahrens beliefert werden sollen, ist beim Datenaustausch im Feld „Zählverfahren“ E14 für getrennte Messung bzw. E24 für gemeinsame Messung anzugeben.
- Die Lastprofile für unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen tragen folgende Profilbezeichnungen:
 - U0 Speicherheizungen mit getrennter Messung
 - U1 Speicherheizungen mit gemeinsamer Messung mit dem allgemeinen Verbrauch
 - U5 Elektrodirektheizungen, Wärmepumpen, usw. mit Sperrzeiten von täglich maximal 4 Stunden auf zwei Schaltbereiche abhängig vom Lastverlauf derzeit tagsüber zwischen 10:30 Uhr und 12:30 Uhr sowie 17:00 Uhr und 18:30 Uhr
- Anlagen mit gemeinsamer Messung tragen als Verbrauchsstelle nur einen Zählpunkt und können nur von einem Lieferanten beliefert werden.

Anlagen mit getrennter Messung tragen als Verbrauchsstelle zwei Zählpunkte (allgemeiner Verbrauch, Heizungsverbrauch) und jeder Zählpunkt muss entsprechend der Nutzung getrennt angemeldet werden. Hier ist eine Belieferung von verschiedenen Lieferanten möglich. Die entsprechenden Netznutzungsentgelte gemäß dem jeweils gültigen Preisblatt sind zu beachten.

Rückfragen richten Sie bitte an netznutzung.strom@infra-fuerth.de